

GEGEN DAS „TELEMATIK-INFRASTRUKTUR“ - DIKTAT

1 %: Der Preis meiner Daten, der Preis meiner Freiheit

Wir machen bei der sog. „Telematik-Infrastruktur“ nicht mit!

Bitte das Manifest unterschrieben an uns* zurückfaxen:

089 62 02 11 87 oder 0841 88 17 88 70!

MANIFEST DER ÄRZTE, PSYCHOTHERAPEUTEN UND ZAHNÄRZTE BAYERNS

Die permanente Netz-Anbindung unserer Praxen gefährdet den Schutz unserer Patientendaten. Das TI-Gesetz stärkt die Kontrolle der Praxen durch übermächtige Praxisverwaltungssysteme.

Ärzte und Psychotherapeuten werden per Gesetz dazu verpflichtet, online die Versichertenstammdaten der „Elektronischen Gesundheitskarte“ zu prüfen und zu aktualisieren. Das ist keine ärztliche oder psychotherapeutische Arbeit.

Nach den über zwei Milliarden Euro für die Entwicklung der gescheiterten „e-Card“ wird die „TI-Infrastruktur“ mindestens eine weitere Milliarde Euro kosten.

Diejenigen, die mit Patienten arbeiten, wissen, dass es für die Besserung ihrer Gesundheit viel Dringenderes gäbe, als eine inflationäre „Telematik“ zu entwickeln.

Als Wissenschaftler lassen wir uns keine teure und zeitaufwendige technische Aufrüstung aufzwingen, deren klinische Wirkung und Unbedenklichkeit nie nachgewiesen wurden.

Unsere Freiheit ist uns dieses 1 % des Honorars wert - Als Demokraten lehnen wir solche Zwangsmaßnahmen ab.

Datum, Name, Praxis-Stempel, Unterschrift, (bei Gemeinschaftspraxen bitte aller Teilnehmer):

*Die Verfasser (o.g. Fax Nr.) :

Andreas Meißner Psychiatrie und Psychotherapie Tegernseer Landstr. 49, 81541 München

Michel Dauphin Neurologie und Psychiatrie Am Westpark 1, 85057 Ingolstadt

Lassen Sie sich auf kein TI-Angebot Ihres Praxisverwaltungssystems ein!

Diese Bewegung ist regional und von der fachlichen und politischen Ausrichtung unabhängig.

Bitte an die Kollegen weiterleiten! Klären Sie Ihre Patienten auf! Nehmen Sie Kontakt mit Ihren Verbänden auf!

Wir behandeln Ihre Faxen vertraulich und schicken sie (*nur!*) an das Gesundheitsministerium, die Bundes-KV und die KV Bayerns weiter. Wichtig ist, bald zu erfassen und der Öffentlichkeit mitzuteilen, wie viele Praxen sich gegen die „TI“ in unserer Region entscheiden.

Siehe: Stoppt-die-e-card, patientenrechte-datenschutz.de, meineklage.de rote-Karte-fuer-ti,